

Ressort: Sport

Gladbachs Sportdirektor: Wir müssen die Realität im Auge behalten

Mönchengladbach, 28.02.2014, 18:22 Uhr

GDN - Der Sportdirektor von Borussia Mönchengladbach, Max Eberl, hat dazu aufgefordert, "die Realität im Auge" zu behalten. Nachdem Mönchengladbach auf dem dritten Tabellenplatz überwintert hatte, sei die Erwartungshaltung natürlich groß, so Eberl im Interview mit dem Sender Sport1. Der Verein, der derzeit auf Platz sechs steht, bewege sich in der Region, "die vor der Saison noch als ein Erfolg angesehen worden wäre".

Obwohl die Hinrunde gezeigt hätte, dass einiges möglich sei, müsse die Mannschaft "noch wachsen und lernen", sagte Eberl. Das die Ziele zu niedrig gesteckt sind, glaubt er nicht. "Diese ganzen Zielprognosen sind nur Gequatsche drum herum und von den Medien, die tagtäglich fragen, ob man Ziele korrigieren muss", kritisierte Eberl. "Wir wissen intern, dass wir jedes Spiel gewinnen wollen und am Ende Deutscher Meister werden. Aber das ist nicht realistisch und daher werden wir unsere Gedanken auch nicht ändern." Zum anstehenden Spiel gegen Eintracht Braunschweig sagte er: "Die Eintracht hat mit unglaublicher Moral zu Hause Leverkusen, Hoffenheim und Hamburg geschlagen und es wird nicht einfach. Wir wissen, was uns da erwartet."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30853/gladbachs-sportdirektor-wir-muessen-die-realitaet-im-auge-behalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619